



## Goslar und Bad Harzburg leuchten orange am 25. November **ZONTA setzt Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen**

Mit „Zonta Says NO“ beteiligt sich Zonta International im Jahr seines 100-jährigen Jubiläums erneut in 63 Ländern quer über den Globus an der Kampagne der Vereinten Nationen zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Auch in Deutschland: koordiniert durch die Union deutscher ZONTA-Clubs setzen rund 130 Zonta-Clubs ab dem 25. November um 17 Uhr in rund 100 deutschen Städten und Kommunen orange Leuchtzeichen gegen die sexualisierte Gewalt, ihre Ursachen und Folgen. Die Zonta Clubs Goslar und Goslar St. Barbara beteiligen sich an der Aktion „Orange the world“.

Mit der 2012 ins Leben gerufenen Initiative „Zonta Says NO“ knüpft die internationale überparteiliche Nichtregierungsorganisation Zonta International auch in diesem Jahr an den Aufruf von UN Woman an. Seit 2014 bildet „Zonta Says NO“ das globale Dach von Zonta International für die „Orange The World“- Aktivitäten der weltweit 1.200 Zonta Clubs, die zugleich auf lokaler Ebene Projekte zur Bekämpfung und Verhinderung von Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen unterstützen. Ziel der weltweiten Null-Toleranz-Kampagne ist es, dafür zu sorgen, dass immer mehr Menschen hinschauen und NEIN sagen, wann immer Frauen und Mädchen Gewalt ausgesetzt sind.

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist die weltweit häufigste Menschenrechtsverletzung. Statistisch gesehen stirbt in Deutschland jeden dritten Tag eine Frau an den Folgen der Gewalt durch ihren Partner. Gewalt behindert das Potenzial vieler Frauen und Mädchen und zerstört ihre Lebensträume, mit verheerenden Folgen auch für die ganze Gesellschaft. Zonta International tritt in diesem Zusammenhang auch für die Beendigung der weit verbreiteten Kinder- und Zwangsehe ein. Alle zwei Sekunden wird weltweit ein Mädchen verheiratet. Was oft in der Absicht geschieht, die eigenen Töchter zu schützen bedeutet meist das Gegenteil: den Abbruch der Schulbildung und ein fremdbestimmtes Leben unter den Bedingungen physischer und psychischer Gewalt.

Zonta als heute global agierende Serviceorganisation wurde vor einhundert Jahren am 8. November in Buffalo, New York, gegründet.

Jahr für Jahr machen Frauen weltweit vom 25. November bis zum 10. Dezember durch orange leuchtende Aktionen auf das Problem und seine verheerenden Auswirkungen aufmerksam.

Der Zeitraum für „Orange The World“ ist bewusst gewählt: so hat die Generalversammlung der Vereinten Nationen den 25. November zum Tag der Beseitigung von Gewalt gegen Frauen ausgerufen. Der 10. Dezember wurde von den Vereinten Nationen zum Tag der Menschenrechte erklärt.

Gemeinsam sorgen die beiden Goslarer Zonta Clubs dafür, dass am 25. November 2019 ab 17 Uhr in Goslar der Förderturm vom Weltkulturerbe Rammelsberg und in Bad Harzburg die Tourist-Information Bad Harzburg, und **evtl.** das Werner-von Siemens Gymnasium orange angestrahlt werden.

Im Rahmen der Woche zur Verhinderung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen findet die Lesung „Ein Hauch von Lippenstift für die Würde – Weiblichkeit in Zeiten großer Not“ von Henriette Schröder am 27.11 2019 um 18 Uhr im Rathaus der Stadt Bad Harzburg statt. Dort werden Mitglieder des Zonta Clubs Goslar St. Barbara mit entsprechendem Informationsmaterial vertreten sein und für Gespräche zur Verfügung stehen.